



Gert Sdouz:  
**Altar Q – Copan, Honduras:  
Ein Streifzug durch die Ab-  
bildungen eines der interes-  
santesten Objekte der Maya.**  
Horn / Wien: Verlag Berger, 2015,  
126 S., zahlreiche Abbildungen,  
broschiert, großformatig, € 29,90.  
ISBN 978-3-85028-680-0  
(in deutscher und englischer Spra-  
che)

Von den Forschern lange Zeit für ein Monument zur Erinnerung an einen "Astronomen-Kongress" in der Maya-Stätte Copan (Honduras) gehalten und bis in die 1970er-Jahre oft noch so publiziert, wissen wir heute, dass der "Altar Q" vom 16. Herrscher der Stadt zur Erinnerung an seine Vorgänger – und wohl zur Bekräftigung

seiner eigenen Machtansprüche – in Auftrag gegeben wurde.

Der Autor untersucht neben der inhaltlichen Bedeutung der auf der Oberseite abgebildeten 36 Glyphen die bildliche Wiedergabe des Steinmonuments in den letzten knapp 200 Jahren. Besonders ausführlich recherchiert er nach den Texten und Abbildungen, die auf Juan Galindo zurückgehen, der 1834 als erster Forscher die alte Maya-Stätte untersuchte und bestmöglich dokumentierte. Dem Autor gelingt es, in Bibliotheken die als verschollen geltenden Aufzeichnungen Galindos aufzuspüren und vergleicht sie mit späteren Dokumentationen, denn das ungewöhnliche Steinmonument hat das Interesse fast aller Besucher geweckt, die es mehr oder weniger gekonnt abzeichneten oder – später – mit verschiedenen fotografischen Methoden ablichteten.

So ist eine akribisch zusammengestellte und mit faktenreichen Texten versehene Bildchronik entstanden, die man jedem Interessenten nur empfehlen kann. RO

